Ab Donnerstag bis Ende des Monats: Westfalen Weser Netz liest Zählerstände ab

Dienstag 15. August 2017 - **Hessisch Oldendorf / Emmerthal / Hildesheim (wbn). Die Ableser sind wieder unterwegs. In den kommenden Wochen lässt der regionale Netzbetreiber Westfalen Weser Netz die Zählerstände in verschiedenen Orten des Weserberglands erfassen.**

Dazu gehören die Stadt Hessisch Oldendorf, die Ortschaften der Gemeinde Emmerthal sowie die drei Duinger Ortsteile Capellenhagen, Fölziehausen und Weenzen im Landkreis Hildesheim.

Fortsetzung von Seite 1

Irgendwann im Zeitraum von Donnerstag, 17. August bis einschließlich Donnerstag, 31. August werden dort nebenberufliche Ableser an der Türe klingeln und die Zählerstände ablesen wollen. Im Raum Emmerthal und in der Stadt Hessisch Oldendorf geht es dabei um Strom und Erdgas, in den drei Ortsteilen von Duingen nur um Strom.

Zählerstände werden dem Energielieferanten weitergegeben

„Die Ableser können sich durch einen Ausweis als Beauftragte des Netzbetreibers Westfalen Weser Netz ausweisen“, heißt es in einer Mitteilung des Netzbetreibers. Sie werden täglich in der Zeit von 8 bis 19 Uhr und auch am Samstag von 9 bis 16 Uhr unterwegs sein und die Zählerstände ablesen – unabhängig vom jeweiligen Energielieferanten. Die Daten werden dann

dem entsprechenden Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Wer nicht daheim ist, bekommt eine Selbstablesekarte

Sollte der Ableser auch nach mehrmaligen Versuchen den Kunden nicht antreffen, hinterlässt er eine Selbstablesekarte. Dort trägt der Kunde seine Zählerstände ein und sendet die Karte portofrei zurück.

Bei Fragen können sich die Haushalte telefonisch montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr, und samstags von 8 bis 13 Uhr unter der Servicenummer (0 52 51) 20 20 30 3 an den Netzbetreiber wenden.